



# MAGDALENA MAATKARE

(\*1988), lebt in Frankfurt / M.

Aufgewachsen in Langenargen am Bodensee, studierte Magdalena an der Sorbonne in Paris, der Ecole Normale Supérieure de Lyon und der UDK Berlin. Sie verbrachte über zwei Jahre in Westafrika, insbesondere im Senegal, an der Elfenbeinküste, in Guinea, und hält seither intensive Kontakte zu befreundeten Kunstschaaffenden in Dakar und Abidjan. Sich folglich den afrikanischen Künstlernamen „Maatkare“ zu geben, war ihr mehr als nur ein Verlangen, denn die „blonde Deutsche“ Magdalena E. fühlt sich längst als Botschafterin der Kulturen und sagt Sätze wie „Was ich in Westafrika vor allem gelernt habe, ist, dass das Wichtigste im Leben das Leben selbst ist.“

Maatkares Arbeiten wurden in zahlreichen internationalen Ausstellungen gezeigt, u.a. dem Goethe Institut Dakar, dem Goethe Institut Venedig und regelmäßig in Frankreich und in Paris, wo sie inzwischen eine treue Sammlerschaft aufgebaut hat. Ihr Ravensburger Debüt gibt sie mit der Einzelausstellung „L'Ouverture“ im Mai 2025.

In ihren beeindruckenden Textil-Collagen aus afrikanischen Waxprint-Stoffen geht es der Künstlerin nicht nur um einen visuellen Dialog zwischen Kunstwerk und Betrachter:in, sondern Maatkare möchte einen energetischen Austausch zwischen den Menschen und Kulturen generieren, der durch das Medium „Kunstwerk“ erfolgt.

Assoziationen an Mandala-Bilder oder auch an die „Songlines“ der australischen Aborigines sind keineswegs abwegig, denn Maatkares Kunst entzieht sich der kunsthistorischen Zuschreibung westeuropäischer Traditionen, überschreitet bewusst die Gattungsgrenzen, mit dem erklärten Ziel, unsere Wahrnehmungsebenen zu erweitern.

Magdalena Maatkare will mit ihrer Kunst Vorurteile überwinden und zugleich neue Kräfte in uns freisetzen, jedoch ohne dabei missionarisch aufzutreten. Am Anfang steht immer die Freude an der Farbe, am Material und am Ornament, welche in den aufwändigen Kompositionen der Künstlerin ihre ansteckende Wirkung entfaltet.

Ihr artist statement lautet:

*„I am a thread waving into texture of the universe. My thread is light – source – light – wave channeling energy – vibration with other energetic waves. Creating resonance.“*

© Andrea Dreher